

Presseinformation

4. November 2014 / 2 Seiten

Stipendien der Deutschen Leberstiftung für die Forschungsvernetzung in der Hepatologie

Mit den Vernetzungs-Stipendien fördert die Deutsche Leberstiftung den Austausch von klinischen Forschern und Grundlagenwissenschaftlern in der Hepatologie. Bewerbungen sind bis zum 28. Februar 2015 möglich.

Die Deutsche Leberstiftung vergibt Stipendien an klinische Forscher und an Grundlagenwissenschaftler zur Durchführung von zeitlich begrenzten hepatologischen Projekten in anderen Forschungseinrichtungen. Die Stipendien können für Reisekosten, Unterkunft vor Ort und Verbrauchsmittel in der gastgebenden Forschungseinrichtung verwendet werden.

Ein Stipendium ist möglich, wenn die beiden beteiligten Forschungseinrichtungen an unterschiedlichen Institutionen angesiedelt sind und sich mindestens eine der beiden beteiligten Forschungseinrichtungen in Deutschland befindet. Die maximale Förderdauer ist sechs Monate, pro Stipendiat stehen bis zu € 5.000,- zur Verfügung.

Bewerbungen sind bei der Deutschen Leberstiftung bis zum 28. Februar 2015 möglich. Die Prüfung der Stipendiums-Anträge erfolgt durch ein unabhängiges Gutachterkomitee. Dessen Mitglieder sind Prof. Dr. Thomas Baumert, Straßburg; Priv. Doz. Dr. Thomas Longerich, Heidelberg; Prof. Dr. Tilman Sauerbruch, Bonn und Priv. Doz. Dr. Tania M. Welzel, Frankfurt. Die Stipendiaten werden auf dem 12. HepNet Symposium (26. und 27. Juni 2015) bekannt gegeben.

„Mit den Stipendien fördern wir den Forschungsaustausch in einer flexiblen Form. Für junge Forscher bieten sie die Möglichkeit, ein anderes Labor kennenzulernen und eine erste Finanzierung für ihre Forschung zu erhalten. Durch die Stipendien können erfahrene Wissenschaftler vielleicht ein Projekt abschließen, für das ihnen ein ganz bestimmtes

Experiment fehlt, das an ihrer Institution nicht möglich ist“, erläutert Prof. Dr. Michael P. Manns, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Leberstiftung die Zielsetzung der Stipendien. „Klassische Fördermaßnahmen bieten bei solchen Anforderungen oft wenig Spielraum. Deshalb sind unsere Stipendien ein wichtiges Förderinstrument für den wissenschaftlichen Austausch.“

Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen (auch in englischer Sprache) finden Sie auf der Website der Deutschen Leberstiftung unter www.deutsche-leberstiftung.de/foerderung/Vernetzungs-Stipendien.

Die Deutsche Leberstiftung

Die Deutsche Leberstiftung befasst sich mit der Leber, Lebererkrankungen und ihren Behandlungen. Sie hat das Ziel, die Patientenversorgung durch Forschungsförderung und eigene wissenschaftliche Projekte zu verbessern. Mit intensiver Öffentlichkeitsarbeit steigert die Stiftung die Wahrnehmung für Lebererkrankungen, damit diese früher erkannt und geheilt werden können. Die Deutsche Leberstiftung bietet außerdem Information und Beratung für Betroffene und Angehörige sowie für Ärzte und Apotheker in medizinischen Fragen. Weitere Informationen: www.deutsche-leberstiftung.de.



Mit ihren Vernetzungs-Stipendien fördert die Deutsche Leberstiftung erfolgreich den wissenschaftlichen Austausch.

Wir senden Ihnen das Bildmaterial gern in druckfähiger Auflösung zu.

Kontakt:

Deutsche Leberstiftung | Bianka Wiebner | Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover
Tel 0511 – 532 6815 | Fax 0511 – 532 6820 | presse@deutsche-leberstiftung.de
